

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 29/30 (1897)
Heft: 12

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ing. de *Sharengard* von Lomma über die im Auftrage des Vereins skandinalischer Portlandcementfabrikanten von dem schwedischen Geologen *Törnebohm* herausgegebene Arbeit betreffend die Petrographie des Portlandcementes kamen die Beratungen der Gruppe II zum Abschluss; eine von Professor *Tetmajer* und Ingenieur *Greil* von Wien dem Verbande vorgelegte Arbeit zur Lösung der Aufgabe 13 wurde, da eine Einigung der Ansichten noch nicht erzielt werden konnte, einem neu zu bildenden Ausschusse zur weiteren Bearbeitung überwiesen. Es handelt sich bei dieser Aufgabe um die Bestimmung der Normalkonsistenz zur Ermittlung der Mörtelfestigkeit hydraulischer Bindemittel, namentlich der Bedingungen, welche gleiche Dichte der Zug- und Druckproben gewährleisten.

In der Vollversammlung des dritten Verhandlungstages wurden im Anschluss an die Berichterstattung über die Ergebnisse der Sektionsberatungen die Beschlüsse der Gruppenversammlungen bestätigt und die Beratung des Statutenentwurfes dem nächsten Kongress vorbehalten. Unter den neu eingesetzten Ausschüssen befindet sich auch ein solcher für die Prüfung von Eisenanstrichen. — Entgegen einem Antrage von deutscher Seite, einen Wechsel im Vorsitze des Verbands-Vorstandes einzutreten zu lassen, wurde Herr Professor *Tetmajer* unter lebhafter Akklamation zum Verbandspräsidenten wiedergewählt und die bisherigen Beiräte bestätigt. Eine Änderung in der Zusammensetzung des Vorstandes ist jedoch insofern zu verzeichnen, als er um drei neue Mitglieder erweitert wurde. Der Vorstand besteht demnach jetzt aus acht Mitgliedern, den HH.: Prof. *Tetmajer*-Zürich als Vorsitzender und den Beiräten Prof. *A. Martens*-Berlin, Prof. *P. Debray*-Paris, Prof. *N. Bebelubski*-St. Petersburg, Oberbaurat *F. Berger*-Wien, Kapitain *O. M. Carter*, Militär-Attaché der Vereinigten Staaten von Amerika in London, Ing. *R. A. Hadfield*-Sheffield, Ing. *A. Wahlberg*-Stockholm. Auf den eingangs erwähnten Bericht des Verbandsvorsitzenden und den Inhalt einzelner bemerkenswerter Vorträge behalten wir uns vor, nach Erscheinen des Protokolls näher einzutun.

Die 25. Jahresversammlung des schweizerischen Vereins von Gas- und Wasserfachmännern bat am 12. und 13. d. M. in Bern getagt. Vorträge hielten: die HH. Direktor *Rothenbach* von Bern über die Entwicklung der Licht und Wasserwerke der Stadt Bern, Direktor *Weiss* von Zürich über Strassenbeleuchtung mit Gasglühlicht und Ing. *Rothenbach* von Zürich über Retortenöfen. An Stelle des zurücktretenden bisherigen Präsidenten des Vereins, Herrn Direktor *Zimmermann* von St. Gallen wurde Herr Dir. *Rothenbach* von Bern zum Vorsitzenden gewählt. Am Montag machten die Teilnehmer der Versammlung einen Ausflug nach Gerlafingen zur Besichtigung der von Rollschen Eisenwerke. Wir hoffen noch ausführlicher über den Verlauf der Versammlung zu berichten.

Eisenbahnbaute in China. Ausser der französischen Bauseellschaft *Fives-Lille*¹⁾ und der russischen Gesellschaft der chinesischen Ostbahn²⁾ hat nun auch eine belgische Unternehmung von der chinesischen

¹⁾ Vgl. Bd. XXVII S. 64.

²⁾ Vgl. Bd. XXIX S. 11.

Regierung die Konzession zum Bau einer Eisenbahn in China erhalten. Es handelt sich um das Projekt einer Bahn von Futschou, der bedeutenden Handelsstadt und Hauptstadt der Provinz Fukian, nach der Reichshauptstadt Peking. Mit der Genehmigung zur Ausführung dieses Bahnprojektes ist ein Ingenieur der belgischen Ministerial-Abteilung für Brücken- und Strassenbau, wie belgische Blätter melden, in diesen Tagen von China zurückgekehrt.

Konkurrenzen.

Bau eines Pavillons der Stadt Wien zur Jubiläumsausstellung, Wien 1898. Vom Wiener Stadtrat ausgeschriebener, auf österreichische, auch ausserhalb Oesterreichs ansässige Architekten beschränkter Wettbewerb. Termin: 15. Oktober 1897. Preise: 1200, 800, 500 Kr. Ankauf weiterer Entwürfe zum Preise von je 500 Kr. vorbehalten. Die Mitglieder des Preisgerichts sollen später namhaft gemacht werden. Die Unterlagen des Wettbewerbs sind vom Stadtbauamt in Wien, Fachabteilung II, zu beziehen.

Kaufmännisches Vereinshaus, verbunden mit grösserem Saalbau in Chemnitz. (Bd. XXIX S. 162). Es sind 41 Entwürfe eingegangen. Das früher genannte Preisgericht hat die für Preise bestimmte Summe von 5000 M. an vier als gleichwertig bezeichnete Entwürfe verteilt. Verfasser derselben sind die Architekten: *Bruno Beier* in Chemnitz gemeinsam mit *Ernst Beier* in Dresden; *Richard Schleinitz* in Dresden; *Herm. Thüme* in Dresden; *Dorn & Heydemann* in Berlin. Der Entwurf «So oder So» wurde zum Ankauf empfohlen.

Preisausschreiben.

Ein Plakat für Reklamezwecke der Kurstadt Baden bei Wien bildet den Gegenstand eines allgemeinen Preisausschreibens unter den Künstlern Deutschlands und Oesterreich-Ungarns. Termin: 30. Nov. d. J. Für den besten Entwurf ist ein Preis von 1000 Kr. ausgesetzt, zwei weitere Entwürfe sollen für je 200 Kr. angekauft werden.

Redaktion: A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selau) Zürich.

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Die Delegierten-Versammlung findet Samstag den 25. September, abends 5 Uhr im Stadt-Kasino (nicht in der Kunsthalle) statt.

Basel, den 15. Sept. 1897.

Das Lokalkomitee.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
20. Septbr.	Bureau der Schweiz. Südostbahn Eidgen. Festungsbureau	Wädenswil	Korrektion und teilweise Neuerstellung von Ufermauern und Thalsperren im Aabach, zwischen Rothenthurm und Sattel.
20. »		Lavey (Vaud)	Erd-, Maurer-, Steinbauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Maler- und Pfästerungsarbeiten, sowie die Anlage der Blitzableitung und der Einfriedung für ein Militärmagazin in St. Moritz (Wallis).
20. »	Adam, Gemeinderat	Allschwil, z. «Rössli» (Baselland)	Gipser- und Spenglerarbeiten zum Schulhausbau Neuallschwil.
20. »	A. Keller-Wild, Architekt	Romanshorn	Gipser-, Glaser- und Schreinerarbeiten, sowie die Lieferung eiserner und hölzerner Rolläden und etwa 300 m ² eichener Riemeböden in Asphalt gelegt zum Neubau der thurgauischen Hypothekenbank, Filiale Romanshorn.
20. »	Bureau des Forstamtes	Winterthur	Anlage einer Strasse von etwa 280 m Länge im Stadtwald-Schlosshof.
20. »	Karl. Griot, Architekt	Luzern, Guggistr. 13	Glaserarbeiten zum Neubau des Allgemeinen Konsumvereins in Luzern.
20. »	Holzer, Ortsvorsteher	Langdorf (Thurgau)	Erd- und Betonarbeiten für eine Bachkorrektion von 748 m Länge mittelst gewölbter Eindeckung; Erdarbeiten, Lieferung und Legen von etwa 800 m Cementröhren für Kanalisation; Erdarbeiten, Steinbett, Bekiesung und gepflasterte Schalen für eine Strassenkorrektion von 500 m Länge im Dorf Langdorf.
22. »	Direktion der eidg. Bauten	Bern	Erd-, Maurer-, Zimmer-, Bedachungs-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten, sowie die Herstellung der Blitzableitungen für zwei Magazin-Gebäude bei Andermatt.
22. »	Direktion der eidg. Bauten	Bern	Lieferung von Walzeisen und Ausführung von Bauschmiedearbeiten zum Postgebäude in Freiburg.
25. »	Peter Stucki, Grossrat	Niederhünigen (Bern)	Erd-, Maurer-, Cement-, Zimmermanns-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Gipser- und Schlosserarbeiten zum Kirchenbau in Münsingen.
25. »	Pfarramt Murg	Murg (St. Gallen)	Lieferung eines neuen vierstimmigen Kirchengeläutes nebst eisernem Glockenstuhl in der Gemeinde Murg.
25. »	Herm. Reufer, Präsident des Wasser- u. Elektricitätswerkes	Bözingen (Bern)	Verlängerung der Wasserleitung an der Reuchenettstrasse um etwa 250 m in der Gemeinde Bözingen.
26. »	H. Aebi, Ing. des I. Bezirks	Interlaken (Bern)	Herstellungs-Arbeiten an der Thun-Frutigenstrasse beim Mühlenen-Einschnitt und auf der Frutigen-Adelbodenstrasse in den Studen. Kostenvoranschläge 5400 und 9000 Fr.